



**Land Bau Technik
Bundesverband**

Informationsstelle
für Unternehmensführung (IFU) *

LandBauTechnik - Bundesverband e.V. · Huttropstr. 58· 45138 Essen

Vorstand

Vorsitzende und Geschäftsführer der Landesverbände und
der Landmaschinenmechaniker-Innungen in Rheinland-Pfalz

Vorstände der BuFa-MOT und Fabrikatsvereinigungen

Kooperationspartner

Umfrageteilnehmer

► **Bericht zur Branchen-KONJUNKTUR Quartal I/2015 /
Abfrage für Quartal II/2015**

107.05.2015

Huttropstraße 58
45138 Essen

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund Ihrer guten Unterstützung können wir eine weiter steigende Zahl
Umfrageteilnehmer begrüßen. Vielen Dank dafür.

Mit nachfolgenden Daten legen wir Ihnen detaillierte Aussagen zur **aktuellen
Branchen-Konjunktur** aus dem ersten Quartal 2015 vor. Die Auswertung wurde durch
die IFU des Bundesverbandes erstellt, Kernaussagen werden in der AGRARTECHNIK
erscheinen.

Das komplette Konjunkturergebnis wird danach auch im Internet auf der
Verbandshomepage www.landbautechnik.de eingestellt, so dass Mitglieder sie dort
abrufen können. Kernergebnisse sind als Presstext auf der Startseite ab Ende der
Sperrfrist frei verfügbar.

Dieser Auswertung ist aus Kostengründen schon der **Erhebungsbogen für Quartal
II/2015** beigefügt.

Selbstverständlich gern senden wir allen Teilnehmern Auswertung und Abfrage künftig
gern per e-Mail zu; bitte vermerken Sie dazu Ihre e-Mailadresse auf dem
Erhebungsbogen.

Den Rücksendetermin haben wir - bitte ersparen Sie uns die Erinnerung - **gelegt
auf:**

- Montag, den 27. Juli 2015 -

Mit freundlichen Grüßen aus Essen!

Mit freundlichen Grüßen


Informationsstelle für Unternehmensführung (IFU)
im LandBauTechnik - Bundesverband e.V.

gez.

Dipl.-Ing. Ulrich Beckschulte
Geschäftsführer Bereich LandBauTechnik

Telefon 0201.896 24-0
Fax 0201.896 24-24
info@landbautechnik.de
www.landbautechnik.de

National-Bank AG Essen
Kto. 166 170
BLZ 360 200 30
IBAN DE 88 3602 0030 0000 1661 70
BIC NBAG DE 3 E

 Mitglied im
internationalen
Dachverband CLIMMAR

LandBauTechnik - Bundesverband e.V. · Huttropstraße 58 · 45138 Essen

An die
Damen und Herren Redakteure
der Presse

► **Presseinformation
des LandBauTechnik – Bundesverband e.V.**

Huttropstraße 58
45138 Essen

**Landmaschinen-Fachbetriebe:
Umsatzplus im ersten Quartal 2015: +2,1%**

Der Bundesverband LandBauTechnik hat für das erste Quartal 2015 bei seinen gut 4000 Fachbetriebe mit Land- & Baumaschinen, Garten- und Kommunaltechnik mit +2,1% erneut eine leichte Umsatzerhöhung gemessen; das bedeutet deutlich weniger Zuwachs als in den Quartalen zuvor, ist aber – wenn auch vor dem Hintergrund sehr nervöser Märkte – noch immer positiv. Daran ist insbesondere der Ersatzteilbereich (nur +0,8%) als Umsatzträger schuldig, demgegenüber sind Handel (+2,5%) und insbesondere die Werkstatt (+7,9%) umsatzmäßig ordentlich bis sehr gut verlaufen. Auffallend ist dabei eine erheblich größere Spannweite der gemeldeten Umsätze.

Damit setzt die Branche ihre gute Entwicklung weiter fort – wenn auch auf einem erheblich niedrigeren Niveau als in den fast vier Vorjahren, als die Umsatzentwicklung bis zu zweistellige Pluswerte erreichen konnte.

Da andererseits auch auf der Kostenseite (Personalkosten +4,8% und Betriebskosten +6,7%) ein ordentliches Plus stand konnten noch immer 24% der Mitgliedsunternehmen steigende Rohgewinne melden, bei immerhin 39% blieben sie unverändert und waren bei 37% bereits rückläufig.

Die Erwartungen an die Zukunft sind nach nunmehr fast vier guten Jahren etwas schwächer, aber schon wieder etwas optimistischer als im letzten Quartal 2014. 30% der Händler erwarten Umsatzrückgänge, 44% erwarten Gleichstand und 26% eine steigende Umsätze.

Die Personalsituation in den Fachbetrieben ist angespannt, der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr betrug 2,2% – Arbeitsplätze bei Fachbetrieben für Land- & Baumaschinen sind seit Jahren eine sichere Bank, die Ausbildungszahlen steigen hier auch jetzt noch, wo die meisten vergleichbaren Gewerke Minusentwicklungen melden.

Die Lager in den Fachbetrieben laufen voll, mit Neu- wie Gebraucht-Landtechnik. Die Investitionen sind um 1,5% gestiegen.

Essen, am 17. Mai 2015

Telefon 0201.896 24-0
Fax 0201.896 24-24
info@landbautechnik.de
www.landbautechnik.de

National-Bank AG Essen
Kto. 166 170
BLZ 360 200 30
IBAN DE 88 3602 0030 0000 1661 70
BIC NBAG DE 3 E



Mitglied im internationalen Dachverband
CLIMMAR

Branchenkonjunktur im ersten Quartal 2015:

Auf die Frage: "Wie war´s im 1. Quartal 2015 gegenüber dem Vorjahr?"
antworteten wieviel % der Fachbetriebe

Deutschland gesamt	sank	blieb	stieg
Umsatz gesamt	32	13	55
Handelsumsatz	33	11	56
Neumaschinenumsatz	30	13	57
neue Schlepper	42	14	44
neue Mähdrescher	31	35	34
neue Häcksler, Pressen, Ladewagen	35	40	25
Neu-Melktechnik / -Innenwirtschaft	32	51	17
neue Bodenbearbeitungsgeräte	46	24	30
sonstige Neu-Landtechnik	33	24	43
neue Forst- & Gartentechnik	37	32	31
Gebrauchtmaschinen	25	21	54
gebrauchte Schlepper	28	27	45
sonstige gebrauchte Großmaschinen	27	22	51
Werkstattumsatz	9	16	75
Ersatzteilumsatz	26	16	58
Sonstige Umsätze	14	56	30
Einkaufspreise	1	30	69
Erlöse / Rohgewinne	37	39	24
Liquidität	35	45	20
Kosten Personal	5	20	75
Kosten Betrieb	16	23	61
Beschäftigte gesamt	1	49	50
Azubis	11	51	38
Lager gesamt	26	30	44
Neumaschinen	21	25	54
Gebrauchtmaschinen	20	32	48
Teile	16	52	32
Investitionen gesamt	14	51	35

und zwar:

um %	Breite
2,1	14,3
2,5	15,7
1,8	20,0

3,7	24,5
-----	------

7,9	11,4
0,8	8,4

4,8	3,8
6,7	8,8
2,2	2,6

1,5	6,7
-----	-----

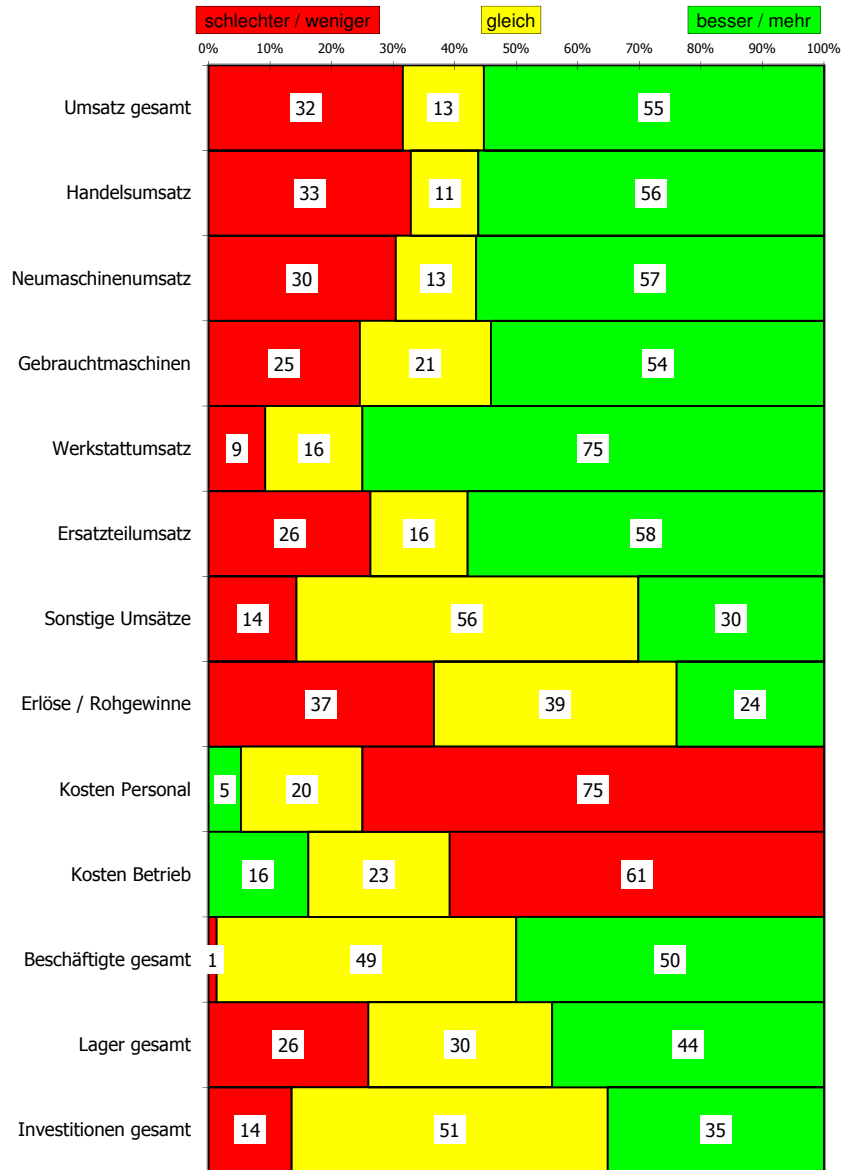
"Wie wird's im nächsten Quartal?"
antworteten wieviel % der Fachbetriebe

sinkt	bleibt	steigt
30	44	26
30	43	27
33	39	28
38	36	26
34	51	15
35	47	18
19	49	32
43	37	20
23	56	21
27	52	21
26	42	32
23	43	34
32	34	34
5	50	45
16	38	46
12	68	19
10	53	37

Erläuterung: Im 1. Quartal 2015 verzeichneten 32% der Fachbetriebe Deutschlands ein Umsatz-Minus gegenüber Vorjahresquartal, bei 13% war der Umsatz unverändert, bei 55% gestiegen.
(am Bsp. erste Zeile "Umsatz gesamt")

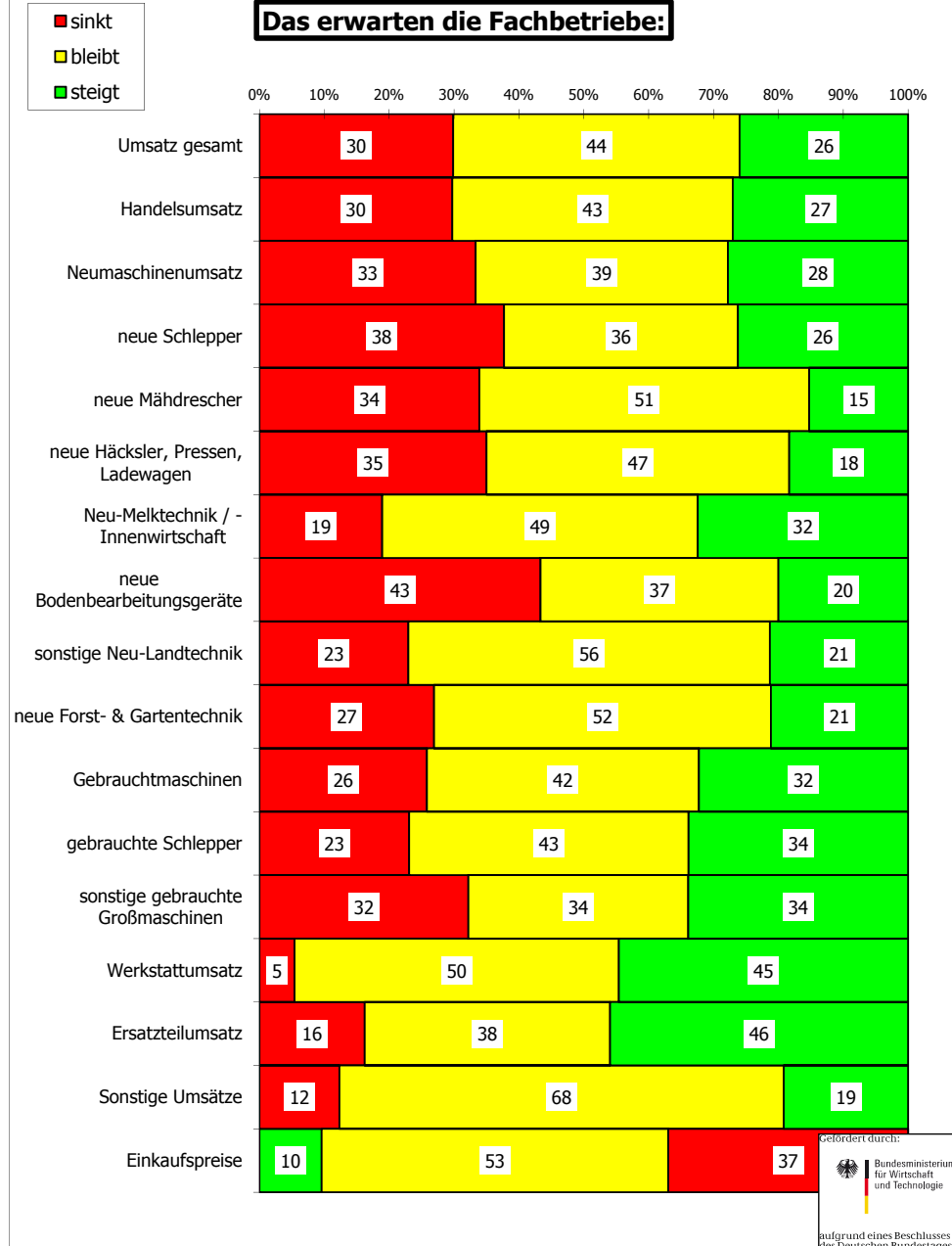
Der Gesamtumsatz ist im ersten Quartal 2015 durchschnittlich um 2,1% pro Betrieb ggü. Vorjahresquartal angestiegen; die durchschnittliche Bandbreite lag dabei zwischen -12,2% und +16,4% Umsatzveränderung (2,1 plusminus 14,3)
Für die Zukunft erwarten 30% der Fachbetriebe Umsatz-Rückgänge, 44% keine Veränderung und 26% der Fachbetriebe einen weiteren Umsatzanstieg.

So wars im Fachbetrieb im ersten Quartal 2015



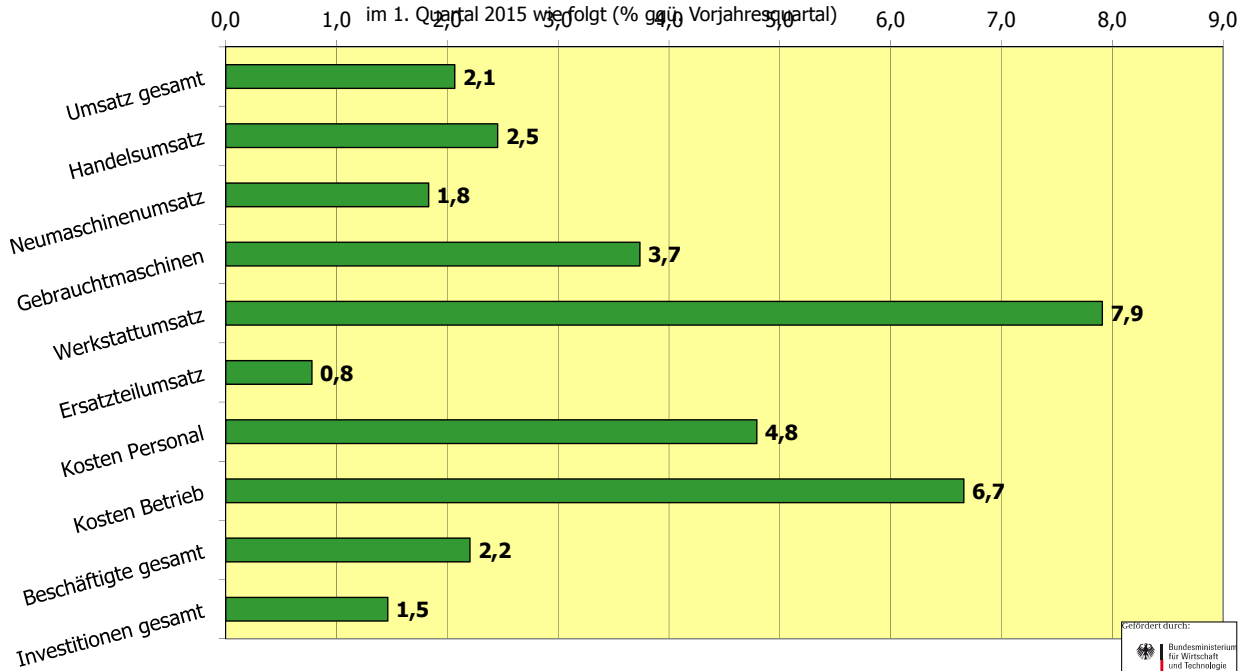
Erläuterung (erste Zeile): 32% der Fachbetriebe hatten im ersten Quartal 2015 gegenüber dem Vorjahr Umsatzeinbußen, 13% verzeichneten keine Veränderung und 55% Zuwächse.

Das erwarten die Fachbetriebe:



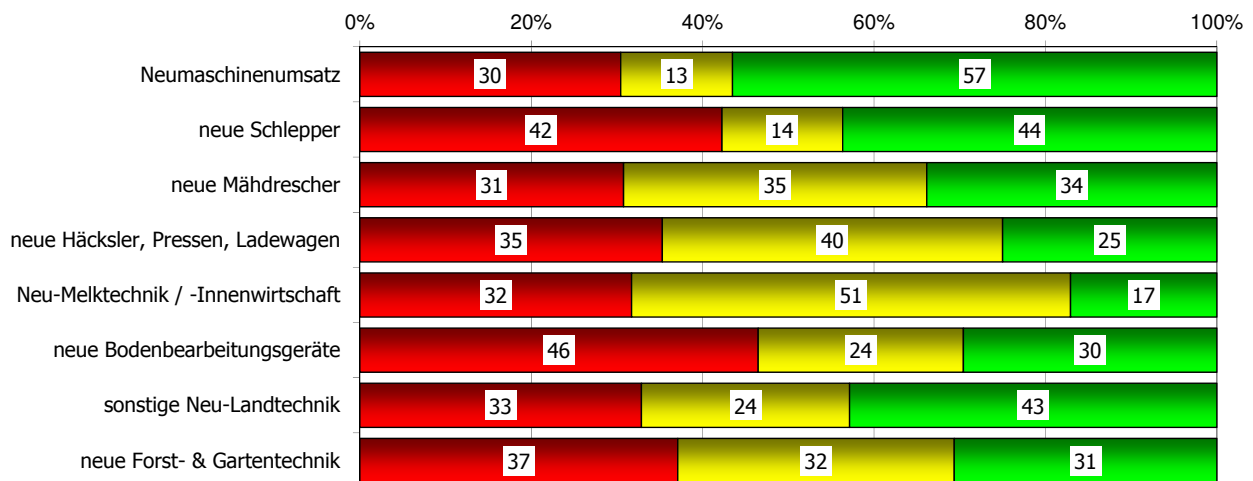
Erläuterung (erste Zeile): 30% der Fachbetriebe erwarten für die nähere Zukunft Umsatzeinbußen, 44% keine Veränderung und 26% Umsatzzuwachs

Pro Betrieb entwickelten sich Kernbereiche

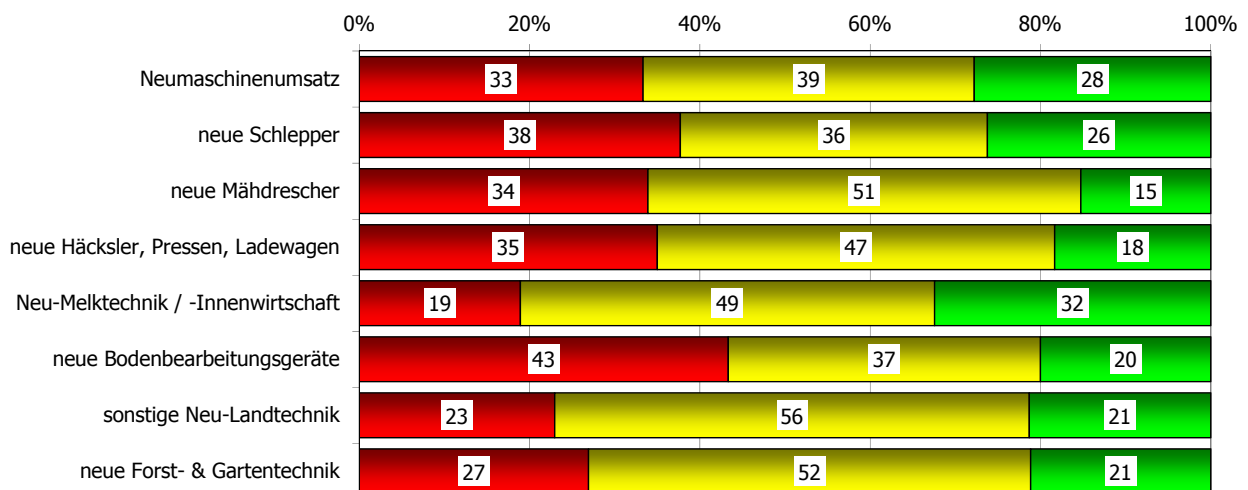


gefördert durch:
 Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
 aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

So war der Neumaschinenumsatz im 1. Quartal 2015 (ggü. Vorjahresquartal) nach Produktgruppen



Das erwarten die Fachbetriebe im Neumaschinengeschäft im 1. Quartal 2015 für die Zukunft (nach Produktgruppen)



Branchen-Konjunkturumfrage zu Quartal II/2015:

1. Veränderung in Quartal II/2015 ggü. Vorjahr

	(nur ankreuzen)			um wieviel in %?
	weniger	gleich	mehr	
Umsatz gesamt				
Handelsumsatz				
Neumaschinenumsatz				
neue Schlepper				
neue Mähdrescher				
neue Häcksler, Pressen, Ladewagen				
Melktechnik & Innenwirtschaft				
neue Bodenbearbeitungsgeräte				
sonst. Neu-Landtechnik				
neue Forst-/Gartentechnik				
Gebrauchtmaschinenumsatz				
gebr. Schlepper				
gebr. Groß-Landmaschinen				
Werkstattumsatz				
Ersatzteilumsatz				
sonstige Umsätze				
Einkaufspreise				
Erlöse / Rohgewinn				
Liquidität				
Kosten				
Personal				
Betrieb				
Beschäftigte				
gesamt				
Auszubildende				
Lagerbestand				
gesamt				
insbesondere von Neumaschinen				
von Gebrauchtmaschinen				
von Ersatzteilen				
Investitionen				

2. Erwartung / Planung

	(für Quartal III - nur ankreuzen)		
	weniger	gleich	mehr

Bemerkungen:

Hilfen:

Wir bitten Sie um 28 Kreuzchen und 10 %-Werte (linker Block = Wie wars im 2. Quartal 2015 ggü. II/2014?) sowie um 17 Angaben zu Ihren Planungen / Erwartungen für das dritte (rechter Block = Wie wird das dritte Quartal 2015?) Quartal 2015.

Teilnahme ist kostenlos, jeder Teilnehmer erhält eine Auswertung.

Teilnehmer (Stempel oder Name): _____

Rücksendetermin bis: **27. Juli 2015** an Fax: **0201/8962424**

Meine e-Mailadresse lautet: _____



Eine Umfrage der Informationsstelle für Unternehmensführung (IFU) im Bundesverband LandBauTechnik e.V.

(gern:) per Fax: 0201/89624-24, oder: info@landbautechnik.de, sonst postalisch an:

An die
IFU im
LandBauTechnik – Bundesverband e.V.
Huttropstraße 58

45138 Essen

Vorgehen für die Erhebung zu Quartal II/2015

Das vollständige Ausfüllen des Formulars ist einfach und klar, Dauer: max. 10 Minuten.
Dennoch bitten wir um Beachtung der folgenden Punkte:

- Bitte kurz unten rechts die Firma identifizieren (Stempel), wenn Sie die Auswertung künftig per E-Mail haben wollen, diese bitte angeben.
- Bitte machen Sie Ihre Angaben vollständig - zu jeder Frage pro Block (links = Wie war's im zweiten Quartal 2015 verglichen mit dem Vorjahr? - rechts = Wie wird's denn wohl im dritten 2015?) nur ein Kreuzchen; in 10 Fällen hätten wir auch gern eine Prozentangabe („um wieviel % denn?“).
Sollten Ihnen Ihre genaue Zahlen nicht vorliegen, schätzen Sie einfach und markieren Sie Ihre Schätzungen mit einem Sternchen (*).
- Sie knicken den Bogen zweimal, die Adresse passt in normale Fensterkouverts.
Natürlich können Sie uns Ihre Auswertung auch faxen: 0201/89624-24.
- Bitte beachten Sie den Einsendetermin: **Montag, 27. Juli 2015**. Dies ist keine Ausschlussfrist, sollte jedoch einzuhalten sein.
- *Die Teilnahme ist in einigen Gebieten leider noch dürrtig; das würden wir gern ändern. Auch Auswertungen auf Innungsebene sind denkbar. Tel: 0201/89624-0*

Wir danken allen Teilnehmern für ihr Engagement!

Ihre
IFU im
LandBauTechnik - Bundesverband e.V.